

Inhalt

I. Vorlesung:

Stoppen von Zeit und Zweck. – Die Phasen der deutschen Nachkriegslyrik, wie sie sich hierzulande und wie sie sich dem Heimkehrer darstellten	7
---	---

II. Vorlesung:

Wie es ist, wenn einer/eine plötzlich am Rande der Welt zu schreiben anfängt. – Der Beitrag von politisch Verfolgten und von Frauen. Abkühlung des Liebesgedichts?	27
---	----

III. Vorlesung:

Autor und Leser als Zwillinge. Das Gedicht, der unverbrauchbare Gebrauchsgegenstand: Zur Schreibpraxis	47
---	----

IV. Vorlesung:

Zur Lesepraxis. – Erfahrungen mit den <i>Doppelinterpretationen</i> . – Das <i>Dennoch</i> als Aufruf gegen Programmierbarkeit . . .	67
--	----

V. Vorlesung:

<i>Sisyphos</i> : die tägliche Anstrengung, das Unmögliche zu tun. – Der schreibende Asylant als Sonderfall der Sisyphosexistenz. – Das Postulat der zweiten <i>Chance</i> : der Neubeginn	85
--	----